



HINWEISE ZUR VIDEOÜBERWACHUNG

Pflichtinformationen zur Videoüberwachung nach Art. 13 DS-GVO.

1. Verantwortlicher

Verantwortlicher für die Videoüberwachung ist die HENRY's Auktionshaus AG
An der Fohlenweide 10–14, 67112 Mutterstadt
Telefon: 06234-80110, Fax: 06234-8011900
E-Mail: henrys@henrys.de

2. Datenschutzbeauftragter

Der Verantwortliche hat einen Datenschutzbeauftragten bestellt. Dieser ist unter der E-Mail-Adresse privacy@morgenstern-privacy.com erreichbar.

3. Verarbeitungszwecke, Rechtsgrundlagen, berechtigtes Interesse und Bereitstellung

Die Videoüberwachung dient folgenden Zwecken: Abschreckung vor Straftaten (insbesondere Diebstahlschutz), Strafverfolgung, Wahrnehmung des Hausrechts.

Die Zulässigkeit der Verarbeitung richtet sich nach Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO. Der Verantwortliche hat ein berechtigtes Interesse daran, durch die Videoüberwachung Straftaten vorzubeugen und begangene Straftaten auch verfolgen zu können.

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Die Nichtbereitstellung hat zur Folge, dass Sie die videoüberwachten Bereiche nicht betreten können.

4. Kategorien von Empfängern

Die personenbezogenen Daten können an folgende Kategorien von Empfängern weitergegeben werden:

- Interne Stellen (z.B. Sicherheitsabteilung, Vorstand)
- Vertragspartner des Verantwortlichen (z.B. Sicherheitsdienst)
- Öffentliche Stellen (z.B. Polizei, Staatsanwaltschaft)

5. Dauer der Speicherung

Die Videoaufzeichnungen werden 72 Stunden gespeichert. Sofern innerhalb dieses Zeitraums keine Straftat erkennbar

ist, werden die Aufzeichnungen überschrieben. Bei einer erkennbaren Strafbarkeit werden die Aufzeichnungen nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gelöscht, sofern der Verantwortliche nicht ein berechtigtes Interesse an der weiteren Aufbewahrung hat.

6. Rechte der Betroffenen

Der Verantwortliche erteilt Ihnen auf Antrag Auskunft darüber, ob er Sie betreffende Daten verarbeitet und wenn ja, um welche es sich dabei handelt (Art. 15 DS-GVO).

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DS-GVO).

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Betreiber ist verpflichtet, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der in Art. 17 Abs. 1 a)-f) DS-GVO genannten Gründe zutrifft.

Sie haben das Recht, vom Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der Voraussetzungen des Art. 18 Abs. 1 a)-d) DS-GVO genannten Gründe zutrifft.

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 e) oder f) DS-GVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Sie haben jederzeit das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren (Art. 77 DS-GVO).